

Was Sie außerdem noch wissen sollten

Voraussetzung für die Teilnahme an der Behandlung ist ein bestehendes Arbeitsverhältnis oder der Wunsch, wieder in den Arbeitsprozess zurückzukehren. Ziel der Behandlung sind die Verbesserung der Beschwerden und das Anstoßen einer persönlichen Veränderung. Diese Zielsetzung **schließt** eine gleichzeitige **gutachterliche Stellungnahme** bei laufendem oder anstehenden Verfahren (z.B. Rentenverfahren) **aus**.

Nicht behandelt werden können Patienten mit

- Abhängigkeit von Suchtmitteln
- schweren Depressionen mit erheblicher Einschränkung der Aufmerksamkeit sowie Selbstmordgefährdung (beide Störungsbilder erfordern eine spezifische Behandlung)

Räumliche Ausstattung

- Komfortable Ein- und Zweibettzimmer mit Nasszelle
- Tagesklinik-Aufenthaltsräume
- Speiseraum mit Teeküche
- Ruheraum
- Verschiedene Gruppenräume

Kontakt

Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsklinik der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität

Ärztliche Leitung: Prof. Dr. Christiane Waller

Pflegerische Leitung: Doris Lauber

Klinikum Nürnberg | Standort Nord

Haus 8

Tel.: 0911 398-7390

Fax: 0911 398-7378

E-Mail: psychosomatik@klinikum-nuernberg.de

www.klinikum-nuernberg.de

Wenn Sie an einer Behandlung in der Burnout-Behandlungseinheit interessiert sind, sprechen Sie mit Ihrem behandelnden Arzt oder Psychotherapeuten.

Wenn er Ihnen zu einer Behandlung rät, laden wir Sie zu einem prästationären Vorgespräch ein. Melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer **0911 398 -7390** an. Sie benötigen bereits für das Vorgespräch eine stationäre Einweisung.



Burnout

Ein psychosomatisches Behandlungsangebot für Menschen mit Burnout

Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Universitätsklinik der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität



PARACELSUS
MEDIZINISCHE PRIVATUNIVERSITÄT

Impressum:

Herausgeber: Klinikum Nürnberg, Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1, 90419 Nürnberg | V.i.S.d.P.: Bernd Siegler
Fotos: stock.adobe.com | Gestaltung: Jo Meyer | Druck: saxoprint.de | Auflage: 1.000, Januar 2019
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Gleichwohl sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.



Sie wollen sich intensiv mit ihrer beruflichen Belastung und ihrer aktuellen Lebenssituation auseinander setzen? In der Burnout-Behandlungseinheit der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie finden Sie den Ort, wo Sie sich von einem multiprofessionellen Team beraten und behandeln lassen können.

Die Behandlungsziele sind

- Verminderung der Beschwerden
- Klärung der persönlichen Risikobereitschaft für Burn-out
- Lernen mit Stressoren besser umzugehen
- Verbesserung der Konfliktfähigkeit, Beziehungsfähigkeit, Durchsetzungs- und Kompromissfähigkeit

Die Diagnostik umfasst

- Psychologische Diagnostik zu Burnout
- Körperliche Untersuchung
- Biofeedback-Untersuchung
- Körperliche Leistungstestung bei Bedarf
- Schlaflaboruntersuchung bei Bedarf

Die Behandlung erfolgt

- stationär oder tagesklinisch in einer burnoutspezifischen Gruppe von 9 Patienten
- als Regelbehandlung: 4 bis 6 Wochen Dauer
- als Diagnostik und Kurztherapie: 2 Wochen Dauer
- in der Tagesklinik von Montag bis Freitag von 8:30 bis ca. 16.30 Uhr
- im Klinikum Nürnberg Nord in Haus 8

Privatversicherte Patienten:

- Prästationäres Vorgespräch durch die Chefarztin, danach zusätzliche Chefarztbehandlung
- 1-Bett-Komfort-Zimmer oder 2-Bett-Zimmer je nach Versicherung (auch in der Privatstation des Klinikums in Haus 22 / 4. Stock möglich)
- Die Erstattungen sollten nach dem Vorgespräch mit der jeweiligen Krankenkasse abgeklärt werden.

Das Behandlungsprogramm umfasst

- Gruppenpsychotherapie
 - Themenzentrierte Burnoutgruppe
 - Interaktionelle Gruppentherapie (Verbesserung der kommunikativen und sozialen Kompetenz)
 - Achtsamkeitsgruppe
 - Stressbewältigungsgruppe
- Einzeltherapiegespräche
- Paartherapie und Angehörigengespräche
- Körperbezogene Therapieverfahren
 - Konzentrierte Bewegungstherapie
 - Entspannungsverfahren
 - Qi Gong
- Kreative Therapieverfahren (Kunst- und Gestaltungstherapie)
- Chefarztvisite
- Medizinische Visiten
- Informationsgruppe zu psychosomatischen Zusammenhängen
- Beratung zu Schlafverhalten
- Physiotherapie und Bewegungsprogramm
- Biofeedback
- Beratung in sozialen Fragen